



Aktenzeichen: 317/14

Archiv-Nr.:

Kopfblatt zum Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Bohrungen: WEA W3 + WEA W5 + WEA M10: BS 1 - BS 3 / CPT-E 1

Projekt: Windpark Miltzow

Ort: Windpark Miltzow

Zweck der Bohrung: Baugrunduntersuchung

Auftraggeber: Altenhagen Wind GmbH & Co. KG, Schlossweg 3, 18516 Süderholz/OT Griebenow

Bohrfirma: P. Neumann Baugrunduntersuchung GmbH & Co. KG, Marienthaler Str. 6, 24340 Eckernförde

Geräteleiter: Th. Delfs / M. Netzel

Bohrzeit vom: 03.09.2014

Bohrzeit bis: 05.09.2014

Max. Bohrlochdurchmesser: 80 mm / 15,0 cm² Spitzenquerschnittsfläche

Bohrverfahren: Rammkernsondierungen (BS) / Spitzendrucksondierungen (CPT-E)

Anzahl der Bodenproben: 51

Aufbewahrungsort der Bodenproben: Auftragnehmer

Aufbewahrungszeit der Bodenproben: 3 Monate

Anzahl der Wasserproben: 1 (WEA W5: BS 1)

Die Lage der Sondieransatzpunkte: siehe Übersichtsplan und Prinzipskizze (Anlagen 1.1 + 1.2).

Die Höhen der Sondieransatzpunkte wurden auf DHHN92 bezogen.

Die Höhen der Sondieransatzpunkte: siehe Anlage zum Kopfblatt.

Fachtechnisch bearbeitet von: Wolfgang Tiedemann
am: 05.09.2014

DIPL.-ING. PETER NEUMANN
Baugrunduntersuchung GmbH & Co. KG
Marienthaler Straße 6
24340 ECKERNFÖRDE
Telefon 0 43 51 771 36 - 0



Anlage zum Kopfblatt

Bauvorhaben: Windpark Miltzow

Bauvorhaben Nr.: 317/14

<u>WEA W3</u>	
Die Höhen der Sondieransatzpunkte wurden auf DHHN92 (DHHN92 + 31,44 m, OK Gelände am Mittelpunkt der WEA) bezogen.	
	Höhe (m)
BS 1	+31,53
BS 2	+31,49
BS 3	+31,36
CPT-E 1,a	+31,44
<u>WEA W5</u>	
Die Höhen der Sondieransatzpunkte wurden auf DHHN92 (DHHN92 + 27,19 m, OK Gelände am Mittelpunkt der WEA) bezogen.	
	Höhe (m)
BS 1	+27,11
BS 2	+27,32
BS 3	+27,17
CPT-E 1	+27,19
<u>WEA M10</u>	
Die Höhen der Sondieransatzpunkte wurden auf DHHN92 (DHHN92 + 28,54 m, OK Gelände am Mittelpunkt der WEA) bezogen.	
	Höhe (m)
BS 1	+28,51
BS 2	+28,39
BS 3	+28,65
CPT-E 1	+28,54



Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Seite: 1

Projekt: Windpark Miltzow

Bohrzeit:

Bohrung: WEA W3: BS 1

von: 05.09.2014

bis: 05.09.2014

1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen				Art	Nr	Tiefe in m (Unter-kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung	h) Gruppe		i) Kalk-gehalt		
0,40	a) Aufschüttung, Sand; humos, schluffig, schwach kiesig			Ø = 80 - 40 mm Rohr! schwach feucht			
	b)						
	c)	d) leicht zu bohren	e) dunkelbraun				
	f) Aufschüttung, Mutterboden	g)	h)				
1,50	a) Schluff; stark sandig, kiesig, schwach tonig, m. Sandlagen			schwach feucht		GP1	1,00
	b)						
	c) halbfest	d)	e) braun				
	f) Geschiebelehm	g)	h)				
2,50	a) Schluff; stark sandig, kiesig, schwach tonig			schwach feucht		GP2	2,50
	b)						
	c) steif	d)	e) braun				
	f) Geschiebelehm	g)	h)				
7,00	a) Schluff; stark sandig, kiesig, schwach tonig			schwach feucht		GP3 GP4 GP5	4,00 5,50 7,00
	b)						
	c) halbfest	d)	e) braun				
	f) Geschiebemergel	g)	h)				
10,60	a) Schluff; stark sandig, schwach kiesig, schwach tonig, ab 9.60 m wasserführende Sandlagen			Sondierung bei 10.60 m abgebrochen, da kein Sondierfortschritt mehr möglich war! Grundwasserspiegel angestiegen bis 8.20m Grundwasserspiegel 9.60m schwach feucht		GP6 GP7	8,50 10,00
	b)						
	c) halbfest	d)	e) braun				
	f) Geschiebemergel	g)	h)				



Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Seite: 1

Projekt: Windpark Miltzow

Bohrzeit:

Bohrung: WEA W3: BS 2

von: 05.09.2014

bis: 05.09.2014

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen					Art	Nr	Tiefe in m (Unter-kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung	h) Gruppe	i) Kalk-gehalt				
0,40	a) Aufschüttung, Sand; humos, schluffig, schwach kiesig				Ø = 80 - 40 mm Rohr! schwach feucht			
	b)							
	c)	d) leicht zu bohren	e) dunkelbraun					
	f) Aufschüttung, Mutterboden	g)	h)	i) 0				
1,50	a) Schluff; stark sandig, kiesig, schwach tonig				schwach feucht		GP1	1,00
	b)							
	c) halbfest	d)	e) braun					
	f) Geschiebelehm	g)	h)	i) 0				
2,60	a) Schluff; stark sandig, kiesig, schwach tonig				schwach feucht		GP2	2,00
	b)							
	c) steif	d)	e) braun					
	f) Geschiebelehm	g)	h)	i) 0				
5,00	a) Schluff; stark sandig, kiesig, schwach tonig				schwach feucht		GP3 GP4	3,50 5,00
	b)							
	c) halbfest	d)	e) braun					
	f) Geschiebemergel	g)	h)	i) +				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				



Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Seite: 1

Projekt: Windpark Miltzow

Bohrzeit:

Bohrung: WEA W3: BS 3

von: 05.09.2014

bis: 05.09.2014

1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen				Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung	h) Gruppe		i) Kalk- gehalt		
0,40	a) Aufschüttung, Sand; humos, schluffig, schwach kiesig			Ø = 80 - 40 mm Rohr! schwach feucht			
	b)						
	c)	d) leicht zu bohren	e) dunkelbraun				
	f) Aufschüttung, Mutterboden	g)	h)				
1,40	a) Schluff; stark sandig, kiesig, schwach tonig, m. Sandlagen			schwach feucht		GP1	1,00
	b)						
	c) halbfest	d)	e) braun				
	f) Geschiebelehm	g)	h)				
2,80	a) Schluff; stark sandig, kiesig, schwach tonig			schwach feucht		GP2	2,00
	b)						
	c) steif	d)	e) braun				
	f) Geschiebelehm	g)	h)				
5,00	a) Schluff; sandig, tonig, kiesig			schwach feucht		GP3 GP4	3,50 5,00
	b)						
	c) halbfest	d)	e) braun				
	f) Geschiebemergel	g)	h)				
	a)						
	b)						
	c)	d)	e)				
	f)	g)	h)				



Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Seite: 1

Projekt: Windpark Miltzow

Bohrzeit:

Bohrung: WEA W5: BS 1

von: 03.09.2014

bis: 03.09.2014

1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen					Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung	h) Gruppe			i) Kalk- gehalt		
0,40	a) Aufschüttung, Sand; humos, schluffig, schwach kiesig			Ø = 80 - 40 mm Rohr! schwach feucht				
	b)							
	c)	d) leicht zu bohren	e) dunkelbraun					
	f) Aufschüttung, Mutterboden	g)	h)					
1,20	a) Schluff; stark sandig, kiesig, schwach tonig			schwach feucht			GP1	1,00
	b)							
	c) halbfest	d)	e) braun					
	f) Geschiebelehm	g)	h)					
1,50	a) Schluff; stark sandig, kiesig, schwach tonig			schwach feucht			GP2	1,50
	b)							
	c) steif	d)	e) braun					
	f) Geschiebelehm	g)	h)					
2,00	a) Schluff; stark sandig, kiesig, schwach tonig			feucht			GP3	2,00
	b)							
	c) weich	d)	e) braun					
	f) Geschiebelehm	g)	h)					
3,00	a) Feinsand; schwach mittelsandig, m. Mittelsandlagen			feucht, ab 2.80 m naß, Grundwasserspiegel in Ruhe 2.80m Grundwasserspiegel 2.80m			GP4	3,00
	b)							
	c)	d) mäßig schwer zu bohren	e) hellbraun					
	f)	g)	h)					



Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Seite: 2

Projekt: Windpark Miltzow

Bohrzeit:

Bohrung: WEA W5: BS 1

von: 03.09.2014

bis: 03.09.2014

1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen				Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung	h) Gruppe i) Kalk- gehalt				
5,00	a) Mittelsand; feinsandig, schwach grobsandig, schwach kiesig, m. Feinsandlagen			naß		GP5	4,50
	b)						
	c)	d) schwer zu bohren	e) hellbraun				
	f)	g)	h) i) +				
6,10	a) Feinsand; stark schluffig			naß		GP6	6,00
	b)						
	c)	d) sehr schwer zu bohren	e) hellbraun				
	f)	g)	h) i) +				
7,00	a) Mittelsand; feinsandig, schwach grobsandig, schwach kiesig, schwach schluffig, m. Geschiebemergellagen			naß, Sondierung bei 7.00 m abgebrochen, da kein Sondierfortschritt mehr möglich war! Temporären Pegel gesetzt, 1x Wasserprobe entnommen, Pegel wieder gezogen!		GP7	7,00
	b)						
	c)	d) sehr schwer zu bohren	e) braungrau				
	f)	g)	h) i) +				
	a)						
	b)						
	c)	d)	e)				
	f)	g)	h) i)				
	a)						
	b)						
	c)	d)	e)				
	f)	g)	h) i)				



Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Seite: 1

Projekt: Windpark Miltzow

Bohrzeit:

Bohrung: WEA W5: BS 2

von: 03.09.2014

bis: 03.09.2014

1	2				3	4	5	6		
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben				
	b) Ergänzende Bemerkungen					Art	Nr	Tiefe in m (Unter-kante)		
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut		d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang						e) Farbe	
	f) Übliche Benennung		g) Geologische Benennung						h) Gruppe	i) Kalk-gehalt
0,40	a) Aufschüttung, Sand; humos, schluffig, schwach kiesig				Ø = 80 - 40 mm Rohr! schwach feucht					
	b)									
	c)		d) leicht zu bohren						e) dunkelbraun	
	f) Aufschüttung, Mutterboden		g)						h)	i) 0
1,10	a) Schluff; stark sandig, kiesig, schwach tonig				schwach feucht		GP1	1,00		
	b)									
	c) steif bis halbfest		d)						e) braun	
	f) Geschiebelehm		g)						h)	i) 0
2,80	a) Schluff; stark sandig, kiesig, schwach tonig, stellenweise steif				schwach feucht bis feucht		GP2	2,50		
	b)									
	c) steif bis weich		d)						e) braun	
	f) Geschiebelehm		g)						h)	i) 0
3,50	a) Schluff; stark sandig, kiesig, schwach tonig, bei 3.40 m wasserführende Sandlage				Grundwasserspiegel 3.40m schwach feucht		GP3	3,50		
	b)									
	c) steif bis halbfest		d)						e) braun	
	f) Geschiebemergel		g)						h)	i) +
5,00	a) Ton; sandig, schluffig, schwach kiesig, m. Geschiebemergellagen				Grundwasserspiegel gefallen bis 4.10m schwach feucht		GP4	5,00		
	b)									
	c) halbfest		d)						e) braun	
	f)		g)						h)	i) +



Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Seite: 1

Projekt: Windpark Miltzow

Bohrzeit:

Bohrung: WEA W5: BS 3

von: 03.09.2014

bis: 03.09.2014

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen					Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut		d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung	h) Gruppe	i) Kalk- gehalt				
0,40	a) Aufschüttung, Sand; humos, schluffig, schwach kiesig				Ø = 80 - 40 mm Rohr! schwach feucht			
	b)							
	c)		d) leicht zu bohren	e) dunkelbraun				
	f) Aufschüttung, Mutterboden	g)	h)	i) 0				
1,10	a) Schluff; stark sandig, kiesig, schwach tonig, m. Sandlagen				schwach feucht		GP1	1,00
	b)							
	c) steif bis halbfest		d)	e) braun				
	f) Geschiebelehm	g)	h)	i) 0				
1,50	a) Schluff; stark sandig, kiesig, schwach tonig				schwach feucht bis feucht		GP2	1,50
	b)							
	c) steif bis weich		d)	e) braun				
	f) Geschiebelehm	g)	h)	i) 0				
2,30	a) Schluff; stark sandig, kiesig, schwach tonig				Grundwasserspiegel angestiegen bis 2.30m schwach feucht		GP3	2,00
	b)							
	c) steif		d)	e) braun				
	f) Geschiebemergel	g)	h)	i) +				
2,70	a) Schluff; sandig, tonig, schwach kiesig				Grundwasserspiegel 2.70m schwach feucht		GP4	2,50
	b)							
	c) halbfest		d)	e) braun				
	f) Geschiebemergel	g)	h)	i) +				



Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Seite: 2

Projekt: Windpark Miltzow

Bohrzeit:

Bohrung: WEA W5: BS 3

von: 03.09.2014

bis: 03.09.2014

1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen				Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung	h) Gruppe i) Kalk- gehalt				
3,70	a) Feinsand; schluffig, m. Mittelsandlagen u. einz. Geschiebemergellagen			naß		GP5	3,50
	b)						
	c)	d) sehr schwer zu bohren	e) hellbraun				
	f)	g)	h) i) +				
5,00	a) Mittelsand; stark feinsandig, schwach grobsandig, schwach kiesig, m. Feinsandlagen			naß		GP6	5,00
	b)						
	c)	d) sehr schwer zu bohren	e) hellbraun				
	f)	g)	h) i) +				
	a)						
	b)						
	c)	d)	e)				
	f)	g)	h) i)				
	a)						
	b)						
	c)	d)	e)				
	f)	g)	h) i)				
	a)						
	b)						
	c)	d)	e)				
	f)	g)	h) i)				



Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Seite: 1

Projekt: Windpark Miltzow

Bohrzeit:

Bohrung: WEA M10: BS 1

von: 03.09.2014
bis: 03.09.2014

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen					Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung	h) Gruppe	i) Kalk- gehalt				
0,30	a) Aufschüttung, Sand; humos, schluffig, schwach kiesig				Ø = 80 - 40 mm Rohr! schwach feucht bis feucht			
	b)							
	c)	d) mäßig schwer zu bohren	e) dunkelbraun					
	f) Aufschüttung, Mutterboden	g)	h)	i) 0				
0,40	a) Feinsand; stark schluffig				schwach feucht		GP1	0,40
	b)							
	c)	d) mäßig schwer zu bohren	e) braun					
	f)	g)	h)	i) 0				
1,60	a) Schluff; stark sandig, kiesig, schwach tonig				schwach feucht		GP2	1,50
	b)							
	c) halbfest	d)	e) braun					
	f) Geschiebelehm	g)	h)	i) 0				
3,10	a) Schluff; stark sandig, schwach tonig, schwach kiesig				schwach feucht bis feucht		GP3	3,00
	b)							
	c) weich bis steif	d)	e) braun					
	f) Geschiebelehm	g)	h)	i) 0				
3,60	a) Schluff; stark sandig, kiesig, schwach tonig				schwach feucht		GP4	3,50
	b)							
	c) steif	d)	e) braun					
	f) Geschiebemergel	g)	h)	i) +				



Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Seite: 2

Projekt: Windpark Miltzow

Bohrzeit:

Bohrung: WEA M10: BS 1

von: 03.09.2014
bis: 03.09.2014

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen					Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung	h) Gruppe	i) Kalk- gehalt				
6,50	a) Schluff; stark sandig, kiesig, schwach tonig				schwach feucht		GP5 GP6	5,00 6,50
	b)							
	c) steif bis halbfest	d)	e) braun					
	f) Geschiebemergel	g)	h)	i) +				
14,00	a) Schluff; stark sandig, kiesig, schwach tonig, ab 7.70 m wasserführende Sandlagen, ab 10.00 m hellbraun, ab 11.70 m stellenweise halbfest u.				Sondierung bei 14.00 m abgebrochen, da kein Sondierfortschritt mehr möglich war! Grundwasserspiegel angestiegen bis 6.60m Grundwasserspiegel 7.70m schwach feucht		GP7 GP8 GP9 GP10 GP11	8,00 9,50 11,00 12,50 14,00
	b) grau							
	c) steif	d)	e) braun					
	f) Geschiebemergel	g)	h)	i) +				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				



Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Seite: 1

Projekt: Windpark Miltzow

Bohrzeit:

Bohrung: WEA M10: BS 2

von: 03.09.2014
bis: 03.09.2014

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen					Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung	h) Gruppe	i) Kalk- gehalt				
0,30	a) Aufschüttung, Sand; humos, schluffig, schwach kiesig				Ø = 80 - 40 mm Rohr! schwach feucht bis feucht			
	b)							
	c)	d) mäßig schwer zu bohren	e) dunkelbraun					
	f) Aufschüttung, Mutterboden	g)	h)	i) 0				
1,30	a) Schluff; stark sandig, kiesig, schwach tonig				schwach feucht		GP1	1,00
	b)							
	c) steif	d)	e) braun					
	f) Geschiebelehm	g)	h)	i) 0				
3,00	a) Schluff; stark sandig, kiesig, schwach tonig				schwach feucht bis feucht		GP2	2,50
	b)							
	c) steif bis weich	d)	e) braun					
	f) Geschiebelehm	g)	h)	i) 0				
5,00	a) Schluff; stark sandig, kiesig, schwach tonig, stellenweise steif bis halbfest				schwach feucht		GP3 GP4	4,00 5,00
	b)							
	c) steif	d)	e) braun					
	f) Geschiebemergel	g)	h)	i) +				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				



Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Seite: 1

Projekt: Windpark Miltzow

Bohrzeit:

Bohrung: WEA M10: BS 3

von: 03.09.2014

bis: 03.09.2014

1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen				Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung	h) Gruppe i) Kalk- gehalt				
0,30	a) Aufschüttung, Sand; humos, schluffig, schwach kiesig			Ø = 80 - 40 mm Rohr! schwach feucht bis feucht			
	b)						
	c)	d) mäßig schwer zu bohren	e) dunkelbraun				
	f) Aufschüttung, Mutterboden	g)	h) i) 0				
1,30	a) Schluff; stark sandig, kiesig, schwach tonig			schwach feucht		GP1	1,00
	b)						
	c) steif bis halbfest	d)	e) braun				
	f) Geschiebelehm	g)	h) i) 0				
2,70	a) Schluff; stark sandig, kiesig, schwach tonig			schwach feucht bis feucht		GP2	2,50
	b)						
	c) steif bis weich	d)	e) braun				
	f) Geschiebelehm	g)	h) i) 0				
5,00	a) Schluff; stark sandig, kiesig, schwach tonig, stellenweise steif			schwach feucht		GP3 GP4	4,00 5,00
	b)						
	c) steif bis halbfest	d)	e) braun				
	f) Geschiebemergel	g)	h) i) +				
	a)						
	b)						
	c)	d)	e)				
	f)	g)	h) i)				